

Duos Problem mit der kleinen blauen Tablette

Von Ketty

Kapitel 2: Kapitel 2

Duos Problem mit der kleinen blauen Tablette

Autor: Ketty

Teil: 2/2

Fandom: Gundam Wing

Disclamier: Muss ich das mal wieder hier schreiben? Nein, Duo-chan genau so wie Hee-chan gehören nicht mir und das nervt gewaltig! Trotzdem werden sie wohl nie mir gehören... Geld dafür? Das sparrt doch jeder um sich ein neues Manga kaufen können... also bekomme ich wieder nix

Warnung: yaoi, lemon, pwp, OOC (immer noch ^_^)

Kommentar: Aye, also hier kann ich ihnen stolz den zweiten Teil präsentieren... und stolz bin ich, weil ich in 2 Tagen 5 Kommis bekam *freu freu* Also schön weiter kommis schreiben.... *grins*

Widmung: Diesesmal gilt die Widmung an die, die mir ein Kommentar zu dem ersten Teil geschrieben haben und an meine drei Lieblings-Freundinnen Kia-chan, Lysa-chan und Ma-chan

Inhalt: Heero versucht noch immer Duos Problem zu lösen und ihr könnt euch sicher sein, dass sie diesesmal nicht nur bei Hand-Berührungen bleiben... *lemon grins*

Pairing: Duo x Heero (ich weiß nicht warum, aber mir gefällt es besser, als wenn Heero der Seme ist.... *mit schultern zuck*)

"geredet"

/gedacht/

Also fangen wir endlich an.....

Duos Problem mit der kleinen blauen Tablette - Teil II.

Sie saßen sich immer noch entgegen, bewegten sich kein Milimeter, doch ihre Blicke verrieten alles. Sie sahen sich so an, wie ein Raubtier, wenn er seine Beute sieht... eine wirklich gute Beute, die er auf jeden Fall kriegen muss.

Bis schliesslich Duo die Stille durchbrach...

"Wenn du schon in diesen geilen Zustand bist, sollte ich mich auch für deine Hilfe revangieren..." füsterte er leise und beugte sich vor, um Heero küssen können.

Doch dieser entzog sich, sah den langhaarigen von Lust betrunkenen Augen an.

"Ich will aber was anderes von dir..." sagte er, kaum hörbar. Duo legte den Kopf schief... durch sein Körper fuhr ein Schauer... er konnte schon ahnen, was es sein sollte.

Diesesmal war es Heero, der versuchte seinen Gegenübersitzenden zu küssen und ihm geling es auch. Sie vertauschten einen sanften Kuss, als sich Heero wieder zurückzog, aber nur so weit, damit er den anderen Jungen ins Gesicht schauen konnte. Über sein Mund zog sich ein kleines Lächeln, als er seine Zunge entlang Duos Wange wandern liess zu seinen Ohr, ihn dort erstmal flüchtig mit der Spitze hinein fuhr, bevor sie Worten folgten.

"Duo... ich will dass du mit mir schläfst..."

Duo zuckte erschrocken zurück...

"Aber... Heero... ich ich..." er stammelte wie verrückt. DAS hatte er nämlich nicht erwartet, eher im Gegenteil. Er hat nie geglaubt, dass Heero ihn SO nah zu sich lassen würden... oder eher in sich.

"Was ist?" fragte Heero, schaute den langhaarigen von verengten Augen an.

"Aber ich... hab da keine Erfahrung und wass wenn ich dich verletze oder... ich weiß nicht..." stammelte er, während sich sein Gesicht leicht rot farbte.

"Willst du nicht?" Das war eindeutig zu viel direkt, weil Duos Kopf hoch schoss und er sah Heero perlpex an. Seine Wangen wurden dunkler und Heero lächelte.

"Du bist süß, wenn dir etwas peinlich ist..." grinste er dicht an Duos Ohr, berührte sanft dessen Haut mit den Lippen. Der Braunhaariger zog ein Schmollmund, was Heero erneut zum lachen brachte. Duo sah ihn an und legte den Kopf zur Seite. Er wagte sich zu einem Kommentar dazu.

"Und du siehst süß, wenn du lachst. Das solltest du öfter tun..." Doch als ihn Heero ansah, würde er sich lieber killen, als je was gesagt zu haben. Der dunkelhaariger brachte ihn jedoch wieder aus der Fassung. Er strich ihn sanft über die Wange und sagte leise:

"Danke für den Kompliment. Ich werde es mir überlegen... vielleicht lach ich mal zu mal... nur für dich..." Was war das denn jetzt? Duo sah ihn skeptisch an und zog die Augenbrauen zusammen. Was war los mit Heero? War er denn Geistkrank oder was? So etwas hatte er noch nie getan...

"Aber aber... kein böses Gesicht machen... ein Lächeln steht dir besser..." grinste Heero. Das war zu viel. Duo beugte sich zu ihm und legte ihm eine Hand auf den Stirn. Er schüttelte nur mit dem Kopf.

"Bist du denn krank oder was? Was ist mit dir los?" Duo sah ihn wieder skeptisch an.

"Warum denn krank? Ich will doch nur helfen..." grinste Heero ihn an, als er sich plötzlich auf ihn stürzte und ihn auf dem Bett drückte.

"Aber diesesmal wirst du wohl hilfe von mir verlangen, oder?" grinste dieser zurück, strich über den blossen Oberkörper zu Heeros Schritt. Dieser seufzte nur unterdrückt auf, kniff die Augen zusammen und legte den Kopf im Nacken.

"Ich nehme an, dass es dir gefällt oder?" grinste der langhaariger ihn an. Heero sah zu ihm herunter die Augen mit Gier erfüllt.

"Das nehm ich für ein ja..." kicherte Duo, strich sachte über die Ausbeulung in dessen Hosen.

"Also was wird jetzt mit der Hilfe?" fragte Heero schwer atmend. Duos Miene verdunkelte sich wieder, dann sah er weg.

"Duo..." flüsterte ihm der dunkelhaariger in dem Ohren.

"Ich habe Angst, dass ich dich verletze. Ich weiß doch gar nicht, was ich tun soll..." seufzte dieser, sah ihn immer noch nicht an.

"Das wird schon okay... wenn mich etwas weh tut, werde ich es dir schon zeigen. Und das deutlich genug, damit du aufhörst." Duo sah jetzt endlich zu ihm, sah aber nicht gerade überzeugt aus... doch dann grinste er den dunkelhaarigen an und nickte.

"Gut, aber vergiss nicht dann versprechen." Heero lächelte ihn nur an, beugte sich zu ihm und begann ihn sanft zu küssen. Zuerst nur ganz sachte den Stirn, dann übergang er zu den Wangen und landete zuletzt auf den Lippen. Duo küsste leidenschaftlich zurück, legte seine Hände an Heeros Rücken und drückte ihn nach unten, bis dieser an ihm zu liegen kam.

Der dunkelhaariger vergrub seine Haare inzwischen in Duos Haaren, versuchte sie beiden herum zu drehen, wobei ihm Duo auch half. Sie liegen weiter auf dem Bett, eng aneinander gekuschelt, nur das Duo jetzt oben war und Heero unten. Der oben liegender löste schweratmend den Kuss und sah den unter ihm liegenden Jungen ernst an.

Heero löste die Hand von Duos Haaren und fuhr ihm sanft über die Wange, lächelte ihn an. Mit der andere zog er dessen Gesicht wieder zu sich und begann ihn erneut zu küssen. Doch Duos Lippen lösten sich von denen Heeros und wanderten nach unten. Sie hielten an dem Hals still, bevor ihn Duo ganz sanft küsste. Mit der Zunge fuhr er hin und her... knabberte dann sanft, bis zu....

Heero stöhnte kehlig auf... Duo machte ihn auch so was von wahnsinnig... aber er würde sich nicht wehren, auch wenn er es wollte... was er ja eigentlich gar nicht wollte... dass hier sollte nicht enden... er geniesst es, wie nichts anderes vorhin, legte den Kopf im Nacken, damit Duo mehr Spielplatz hatte. Als dessen Lippen endlich den zarten Hals verliessen, bildeten sich dort dunkelrote Flecken. Duo musste grinsen... die würden nicht so schnell verschwinden...

Dann kümmerte er sich aber wieder über die Aufgabe, die von ihm lag... nämlich Heero an die Grenze zu treiben und ihn dann über die Klippe stürzen lassen. Ihn dabei laut schreien hörend... schreien von Lust und Gier.

Seine Lippen umschlossen sanft eine von den Brustwarzen und er sog leicht an sie. Heero machte es nur noch erregter... sein Glied hob sich senkrecht aus seinem Schoss und Heero einen lauten Schrei unterdrücken, als ihn plötzlich Duos sanfte Hand fest umschloss.

"Du bist ja ganz schön geil..." grinste Duo, fuhr mit der Hand sanft auf und ab.

"Nein, normalerweise nicht... das hab ich dir zu verdanken..." keuchte Heero und schloss die Augen. Sein Atem ging flach, sein Herz raste... er wollte nur noch eins... dass sich Duo endlich tief in ihn versenkt... und dass machte er auch deutlich.

Er hob sich plötzlich in eine sitzende Position, zog Duo natürlich mit. Seinen Kopf beigte er nach vorne und küsste den langharrigen stürmisch, waren er seine Beine um dessen Taille schlang. Als er sich wieder von den zwei sanften Lippen löste, flüsterte er heiß in Duos Ohr.

"Nimm mich... bitte..." seine Stimme versagte ihm schon vor Erregung, er konnte sich kaum zurückhalten, damit er sich nicht selber auf Duos Glied herunterlassen würde.

"Was ist denn los? Warum bist du so ungeduldig?" grinste Duo, liess seine ände sanft über Heeros Rücken fahren, bis zu dessen Po. Mit einer Hand fuhr er sanft zwischen den Po-Backen und liess zu Ende einen seinen Finger in die kleine Rosette hineinfahren. Der dunkelhaariger konnte nur laut schreiend den Kopf im Nacken werfen. Seine Lippen benetzte der warme Speichel, seine Augen waren zusammen gekniffen. Duo grinste nur, küsste sanft seinen Hals bis er letztendlich gegen die zarte Haut flüsterte:

"Ich wusste gar nicht, dass du so empfindlich bist... hauptsächlich an dieser Stelle..." er

winkelte den Finger. Natürlich war es nur ein Versuch, der jedoch sofort sein Ziel traf. Heero bog den Rücken durch und stöhnte laut auf. Duo hat seine empfindlichste Stelle berührt. Das war für ihn zu viel... zu viel damit er sich noch zurückhalten konnte... Er drückte Duo in dem Bett zurück, wobei dessen Finger aus Heero glitt, was dieser mit einem unzufriedenen Wimmern quittierte. Dann hockte er sich jedoch über ihn und ohne zu warten und ohne zu unterbrechen liess er sich an Duos steifes Glied nieder.

Dieser drückte nur den Kopf in die Matraze und stöhnte heiß auch, als ihm die feuchte und warme Enge umfieng.

Der dunkelhaariger beugte sich zu ihm und verschliesst dessen Mund mit einem wilden Kuss. Sein Unterkörper brennte zwar ein bisschen, doch er hatte keine Schmerzen... erstaunlich. Doch das war Heero egal... für ihn zählte jetzt nur das, was geschah...

Während er ihn weiter leidenschaftlich küsste und Duo den Kuss auf erwiderte, begann er sich langsam auf und ab bewegen.

Ihre Atmungen verschnellten sich, bis Duo einfach keine Lust mehr bekam und den Kuss schweratmend löste, den Kopf im Nacken legte. Heero grinste nur, liess seine heiße Zunge über dessen Hals wandern. Diesesmal war es, der mit einem sanften Biss in dem Hals einen lauten Schrei Duos verursachte.

Duos Hände legten sich an Heeros Hüften, er hielt ihn fest, als ob dieser weg laufen wollte. Doch daran dachte Heero in diesen Moment ganz und gar nicht.

"Gott..." stöhnte Duo auf, warf den Kopf hin und her, wobei er seine Haare zerzaustete. Sie lagen neben ihm auf dem Bett. Heero hielt für eine Weile inne und sah ihn an...

Wunderschön... noch schöner, als vorher... Duo war einfach ein Mann zum... zum Was? Heero wusste es nicht. Er wusste nur, dass Duo einfach wunderbar war. Er begann sich wieder zu bewegen, diesmal jedoch schneller... viel schneller...

Duo stönte nur laut auf, seine Hände verliessen Heeros Hüften und krallten sich fest in dem Bettlaken. Doch dann sah er Heero an, grinste... eine seinen Händen löste sich von dem Laken, wanderte zu Heeros Glied und er begann ihn fest zu massieren. Das liess warme Schauer durchs Heeros Körper jagen. Er warf nur den Kopf im Nacken und stöhnte laut.

"Duo!" rief er wieder und wieder dessen Namen, während der andere, bis auf das laute Stöhnen und Schreien keine Worte sagte.

Die andere Hand Duos wanderte in Heeros Nacken, er zog dessen zu sich herunter und legte seine Lippen heiß auf Heeros. Sie küssten sich, leidenschaftlich und ohne Grenzen. Heero stützte sich mit den Händen neben Duos Oberkörper, neigte sich ein bisschen nach vorne und änderte somit den Winkel, in den Duo in ihm stiess. Mit der weiteren Bewegung streifte Duo wieder die empfindlich Stelle und Heero konnte nicht anders, als den Kuss schreiend beenden. Er stützte seinen heißen und verschwitzten Stirn an Duos, streifte dessen Lippen mit seinen heißen Atem.

Bei jeder Bewegung stiess Duo noch tiefer in ihm, berührte wieder und wieder diesen magischen Punkt. Heero schloss die Augen und keuchte stark. Er fühlte die Hand Duos um seinen Glied und wusste, dass es nicht mehr lange dauern würde. Nicht mehr lange...

Er begann sich noch schneller zu bewegen, Duos Glied liess er noch tiefer in sich sinken. Duo lächelte ihn verschwitzt an... es tat gut, mehr als gut...

Seine Lippen vergrub er in Heeros Halsbeuge, küsste ihn sanft, während er ihm mit einer Hand über den zarten Rücken strich.

Heero legte langsam den Kopf im Nacken. Seine Hände vergruben sich in den samtigen Haar Duos.

Doch auch sein Körper hatte Grenzen der Erregung, die er mit den letzten Stoss überschritt.

Mit einem lauten Schrei ergoss er sich in Duos Hand, beschmierte mit seinem Samen dessen Bauch und Brust und zog seine AfterMuskel rasch zusammen. Und das würde auch für Duo zu viel. Als die, auch jetzt mehr als genug enge Öffnung noch enger wurde, Heero mit seinen Muskel fest sein Glied drückte, kam er mit geschreien Namen Heeros tief in ihm.

Bei der Wärme, die sich in ihm ausbreitete, durchfuhr Heeros Körper wieder ein Schauer des Höhepunktes. Er hob sich ein bisschen hoch, liess Duo aus sich gleiten und legte sich neben ihm auf den Bett.

Sie lagen schwer atmend neben sich und plötzlich begann Heero breit zu grinsen.

"Was ist?" fragte der neben ihm liegender.

"Ich hab gewusst, dass es jemals klappen würde...." grinste Heero noch breiter.

"Was klappen würde?" Duo hob sich an die Ellenbogen und sah Heero an, zog die Augenbraune zusammen.

"Das mit der Viagra..."

"Äh...." Duo war zu keinem normalen Wort fähig, legte nur den Kopf schief.

"Als ich mit dir gewettet habe, wusste ich dass du es kaufst... Da war mein Plan ganz gut gelaufen... dann hab ich nur gehofft, dass du sie irgendwann isst... ich kenne ja deine Nachts-Naschen...."

"DU MIESE RATE!" schrie Duo ihn an, wollte sich auf ihn stürzen, doch da wurde ihm der Mund schon mit einem Kuss vollgestopft. Und Duo liess sich in den Kuss ziehen.

OWARI

Also, Ende der Geschichte. Über Kommis würde ich mich auf jedenfall freuen! Mach's gut bis zur nächste Story.

Bai Euere

Ketty

~~~~~ Werbung ~~~~~

Gefällt euch meine Stories? Bin grad am schreiben von den zweiten Teil von "Ist es wirklich zu spät?" Schaut doch mal den ersten Teil an. Ich hoffe, dass ich den zweiten auch bald online stellen kann!!

~~~~~ Werbung Ende ~~~~~